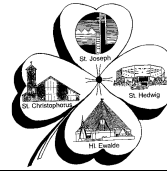


Gruß zum Sonntag

der Pastoralen Einheit Wuppertal Südhöhen

26. Oktober 2025



Evangelium Lk 18, 9–14

In jener Zeit

9 erzählte Jesus einigen,
die von ihrer eigenen Gerechtigkeit überzeugt waren
und die anderen verachteten,
dieses Gleichnis:

10 Zwei Männer gingen zum Tempel hinauf, um zu beten;
der eine war ein Pharisäer,
der andere ein Zöllner.

11 Der Pharisäer stellte sich hin und sprach bei sich dieses Gebet:

Gott, ich danke dir,
dass ich nicht wie die anderen Menschen bin,
die Räuber, Betrüger, Ehebrecher
oder auch wie dieser Zöllner dort.

12 Ich faste zweimal in der Woche
und gebe den zehnten Teil meines ganzen Einkommens.

13 Der Zöllner aber blieb ganz hinten stehen
und wollte nicht einmal seine Augen zum Himmel erheben,
sondern schlug sich an die Brust
und betete: Gott, sei mir Sünder gnädig!

14 Ich sage euch:
Dieser ging gerechtfertigt nach Hause zurück,
der andere nicht.

Denn wer sich selbst erhöht,
wird erniedrigt,
wer sich aber selbst erniedrigt,
wird erhöht werden.

Liebe Schwestern und Brüder in Christus!

Ich möchte mit Ihnen das heutige Evangelium betrachten und beten. Das Gebet ist ein universelles Thema. Man sagt mit einem Augenzwinkern: „*Es gibt zwei Arten zu beten – mit erhobenen Händen oder mit erhobener Nase*“. Beides kann beeindruckend aussehen – aber nur eines öffnet wirklich den Himmel.

Im Evangelium dieses Sonntags erzählt Jesus von **zwei Männern**, die zum Tempel hinaufgehen, um zu beten. Beide suchen die Nähe Gottes, beide sprechen mit ihm – und doch sind sie innerlich sehr verschieden.

Der **Pharisäer** steht vorne und betet laut und selbstbewusst: „*Gott, ich danke dir, dass ich nicht bin wie die anderen Menschen.*“ Er zählt auf, was er alles tut: Fasten, Spenden, Treue. An sich sind das gute Dinge – doch sein Blick bleibt bei sich selbst hängen. Er schaut weniger auf Gott als auf sein eigenes Spiegelbild.

Der **Zöllner** hingegen bleibt hinten im Schatten. Er wagt nicht, die Augen zu erheben. Nur ein kurzer Satz verlässt seine Lippen: „*Gott, sei mir Sünder gnädig!*“ (Lk 18,13) Das ist das kürzeste, ehrlichste und kraftvollste Gebet der Bibel, das ich kenne. So schlicht, so ehrlich, so menschlich. Er weiß um seine Schwäche – und gerade darin öffnet sich sein Herz. Jesus zieht das überraschende Fazit: „*Dieser ging gerechtfertigt nach Hause zurück, der andere nicht.*“ (Lk 18,14) Warum? Weil Gott nicht auf den äußeren Eindruck achtet, sondern auf das, was in uns lebt. Er sucht keine perfekten Worte, sondern aufrichtige Herzen. Der Apostel Jakobus schreibt: „*Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber schenkt er Gnade.*“ (Jak 4,6) Demut heißt nicht, sich kleinzumachen oder schlecht von sich zu denken. Demut heißt, Gott groß sein zu lassen. „*Herr, hab Erbarmen mit mir!*“ Wenn wir so beten, öffnen wir unser Herz – und Gott antwortet mit seinem Blick der Liebe. Er sieht uns nicht, wie wir uns sehen, sondern wie er uns gemeint hat: als seine geliebten Kinder.

Und dann gilt auch für uns, was Jesus sagt: „*Wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.*“ (Lk 18,14) Mit dieser Haltung dürfen wir beten, leben – und glauben.

Im Namen aller Seelsorger

Ihr *Pater Paul*

Die Katholische Kirche auf den Südhöhen lädt ein:

Die **Theatergruppe St. Joseph präsentiert: „Hexenschuss oder der Bandscheiben-Vorfall“**
von John Graham (Deutsch von Paul Overhoff).

Die Vorstellungen finden statt im Gemeindezentrum von St. Joseph, Remscheider Str. 8, 42369 Wuppertal-Ronsdorf **am: Samstag, 8.11., 18 Uhr, Sonntag, 9.11., 16 Uhr, Freitag, 14.11., 20 Uhr, Samstag, 15.11., 15 und 19 Uhr und Sonntag, 16.11., 16 Uhr.** Karten zum Preis von 8 € (ermäßigt 4 €) erhalten Sie nach den Gottesdiensten in der Kirche St. Joseph, in der Ronsdorfer Bücherstube und im Pfarrbüro St. Joseph zu den Öffnungszeiten. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vorher.

Bitte beachten Sie, dass wegen des Hochfests **Allerheiligen** am **1. November** die turnusmäßige **Sonntagvorabendmesse** für die Südhöhen **entfällt**.

Am **11. November** findet bei hoffentlich schönstem Herbstwetter der traditionelle **Martinszug von St. Christophorus** um **17.30 Uhr** **ab Kirche** statt.

Beichtgelegenheit

Die Seelsorger unserer Gemeinden bieten Termine für eine Beichtgelegenheit oder für eine Krankenkommunion an. Dazu melden Sie sich gerne in unseren Pfarrbüros, wir leiten Ihr Anliegen umgehend zur Terminvereinbarung weiter.

In diesem Jahr führt die **Stiftung Seelsorge** ihre **Auktion am 15. November** im Lichthof des Barmer Rathauses durch. Bereits ab dem 11. November können Sie die Bilder und Varia zu den Öffnungszeiten des Rathauses ansehen. Schwerpunkt der Auktion ist eine Sammlung von Ikonen. Ein Katalog liegt in den Kirchen sowie im Rathaus aus.

Freitag, 24. Oktober	J	17.30	Männerkochclub, GZ
Montag, 27. Oktober	H	20.00	Elternabend zur Erstkommunionvorbereitung
Mittwoch, 29. Oktober	C	16.30	Anmeldung zur Erstkommunion 2026
Freitag, 31. Oktober	J	19.30	Kreis froher Christen, GZ
Sonntag, 2. November	H	17.00	Chorkonzert des ökumenischen Südstadtchors in der Johanneskirche

Musik auf den Südhöhen

Hl. Ewalde	Dienstag, 19.15 Uhr	Chorprobe Cäcilia
Hl. Ewalde	Mittwoch, 19.30 Uhr	Probe der „Exbrassionisten“
Hl. Ewalde	Donnerstag, 20.00 Uhr	Chorprobe „InTakt“
St. Hedwig	Freitag, 16.30 Uhr	Chorprobe Hedwigkids
St. Joseph	Freitag, 17.00 Uhr	Kinderchorprobe
	Freitag, 18.00 Uhr	Chorprobe „aCHORD“
St. Christophorus	Di, 28.10., 20.00 Uhr	Familienchorprobe

Gottesdienste

auf den Südhöhen 24. Oktober – 2. November 2025



Samstag, 25. Okt. Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte	17.30 Uhr Kirche St. Hedwig	Sonntagvorabendmesse für die Südhöhen
Sonntag, 26. Okt. <i>30. Sonntag im Jahreskreis</i> Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte	9.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 9.30 Uhr Kirche St. Christophorus 11.00 Uhr Kirche St. Joseph 11.00 Uhr Kirche St. Hedwig 14.00 Uhr Kirche Hl. Ewalde	Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe , anschl. Gemeindetreff Hl. Messe Rosenkranzgebet und Hl. Messe für die vietnamesische Gemeinde
Dienstag, 28. Okt. Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel	9.00 Uhr Unterkirche Joseph	Hl. Messe
Mittwoch, 29. Okt.	11.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde	Hl. Messe zur Marktzeit
Donnerstag, 30. Okt.	9.00 Uhr Kirche St. Christophorus 17.00 Uhr Kirche St. Hedwig	Hl. Messe Lobpreis und Anbetung und Rosenkranzgebet
Freitag, 31. Okt. Reformationstag	9.00 Uhr Kirche St. Hedwig 18.00 Uhr Kirche Hl. Ewalde 19.00 Uhr Kirche St. Joseph	Hl. Messe Auszeit - Atem holen für den Frieden Ökumenischer Reformationsgottesdienst in der Lutherkirche
Samstag, 1. Nov. Allerheiligen Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa	9.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 9.30 Uhr Kirche St. Christophorus 11.00 Uhr Kirche St. Joseph 11.00 Uhr Kirche St. Hedwig 16.00 Uhr Kirche Hl. Ewalde 16.00 Uhr Kirche St. Joseph	Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Andacht zu Allerheiligen, anschl. Segnung der Gräber auf dem kath. Friedhof Hauptstraße Andacht zu Allerheiligen, anschl. Segnung der Gräber auf dem Kath. Friedhof
Sonntag, 2. Nov. Allerseelen <i>31. Sonntag im Jahreskreis</i> Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa	9.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 9.30 Uhr Kirche St. Christophorus 11.00 Uhr Kirche St. Joseph 11.00 Uhr Kirche St. Hedwig 15.00 Uhr Kirche St. Joseph	Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Wortgottesdienst zu Allerseelen mit Nennung der Verstorbenen des letzten Jahres

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Südhöhen, Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal
verantwortlich: Pfr. Norbert Grund • Änderungen vorbehalten

St. Christophorus	Schliemannweg 64, 42287 Wuppertal Tel.: 0202 89017736 pfarrbuero-st.christophorus@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr
Hl. Ewalde	Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal Tel.: 0202 474711 pfarrbuero-hl.ewalde@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag - Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
St. Hedwig	Am Friedenshain 30, 42349 Wuppertal Tel.: 0202 420590 pfarrbuero-st.hedwig@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Mittwoch und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
St. Joseph	Lilienstr. 12a, 42369 Wuppertal Tel.: 0202 4660778 pfarrbuero-st.joseph@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag 16.00 – 18.00 Uhr Dienstag, Mittwoch, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr